

Zeitschrift: Pestalozzi-Kalender
Herausgeber: Pro Juventute
Band: 62 (1969)
Heft: [1]: Schülerinnen

Rubrik: Ringbuch für Kochrezepte

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 05.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

keit, den Gürtel zum Beispiel auf die Farbe eines Kleides abzustimmen, ist etwas komplizierter. Wir kaufen einen Quadratfuss Leder in der gewünschten Farbe, schneiden es am besten mit dem Messer und einer Metallschiene in 2 cm breite und 10 cm lange Streifen. Die Ringe werden, wie die Photographie zeigt, durch Lederstücke miteinander verbunden und genäht. Die Nähmaschine hat keine Mühe, Leder zu nähen, wenn wir mit dem Schwungrad ein wenig nachhelfen. Wir nehmen dazu eine Nadel Nr. 10 und Faden Nr. 30. Als Verschluss befestigen wir eine Messingschnalle oder zwei Ringe, durch die wir einen Riemen aus doppeltem Leder, geklebt oder abgesteppt, ziehen.

Noch schöner wird der Gürtel, wenn wir das Leder in 4 cm breite Streifen schneiden, die Schnittkanten schärfen (dünner machen) lassen und es doppelt verleimt verarbeiten.

Ringbuch für Kochrezepte

Material: 1 Ringbuch 20 × 23 cm; 70 × 25 cm schwarz-weiss kariertes Baumwollstoff (Kölsch); weisser und hautfarbener Stoff für die Applikation auf dem Deckel.

Auf unserer Abbildung ist die Kochmütze und die Krawatte des Koches abstehtend. Wenn das Ringbuch in eine Bibliothek gestellt werden muss, ist das nicht so günstig. In diesem Fall würden alle Motive flach aufgenäht. Natürlich können auch andere Motive aufgenäht werden, zum Beispiel Kochlöffel, Pfannen, Früchte, Gemüse usw.



Damit das Motiv in der Grösse gut passt, zeichnen wir es zuerst und schneiden die einzelnen Teile aus Papier aus. Der obere Teil unserer Kochmütze ist doppelt, die Schnittkanten werden in den untern Teil der Mütze genommen. Die Krawatte ist auch doppelt und verstürzt.

Die Motive werden aus farbigem Baumwollstoff ausgeschnitten, zuerst mit kleinen, weiten Zickzackstichen aufgenäht, dann mit engen, breiteren Zickzackstichen.

Der Stoff wird auf allen vier Seiten schmal gesäumt, von Hand oder mit der Maschine, und die Einschläge für die Buchdeckel mit Überwendlingsstichen genäht.

Dieses Ringbuch macht als Geschenk noch mehr Freude, wenn wir beim Schenken schon ein paar Rezepte hineinschreiben: Mama verrät uns sicher einige Küchengeheimnisse, oder es existieren in der Familie Rezepte von Urgrossmutter, die so nicht verlorengehen und helfen, Erinnerungen aufzufrischen.